SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN













SOLIDARITÄT STATT SPALTUNG
NUR ZUSAMMEN SIND WIR STARK

Stand: Februar 2026

Der VdK in Hessen

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

Der historische Hintergrund

- Zerrüttetes Nachkriegsdeutschland
- Verletzte, arbeitsunfähige Menschen, Hinterbliebene ohne Einkommen
- Kein staatliches Versorgungssystem

Der Gedanke

- Hilfe von Mensch zu Mensch
- Gesellschaftliche Integration und Versorgung der Kriegsopfer



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI
GROSS-FRANKFURT

Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene!

Was nun?

Am Montag, den 10. Dezember 1945

nachmittags 14 Uhr, spricht im **Börsensaal,** Frankfurt a. M., Börsenplatz, der ehem. Vorsitzende des Reichsbundes der Kriegsbesch. und Kriegshinterblieb.

Abr. Sauer, Frankfurt a. M.

Er gibt Bericht über den heutigen Stand der Versorgung und — was bis jetzt geschehen ist.

Den Opfern des Krieges muß geholfen werden. Sie sind durch die Schuld der Nazis ins Unglück gekommen. Der soziale Staat vor 1933 wurde vernichtet, die Kassen sind geplündert. Und doch muß schnelle Hilfe geleistet werden. Die Hilfe kommt niemals von einer Diktatur, sie kommt immer nur durch die Demokratie.

Die Demokratie ist die Staatsform, in der auch die Opfer des Krieges mitwirken können, ihr Los zu bessern, die Not zu lindern. Die neue Gesetzgebung muß im Sinne der Kriegsopfer beeinflußt werden, deshalb denkt bei den kommenden Wahlen politisch! Entscheidet Euch für den demokratischen Staat der Zukunft!

Wer hat sich zu diesem demokratischen Staat schon immer bekannt?
Wer tritt auch heute erneut für Deutschland und die Demokratie ein?

Die Sozialdemokratische Partei Deutschlands!

Der Vorstand der Sozialdemokratischen Partei

Knothe (Vorsitzender) *Ulrich* (Sekretär)

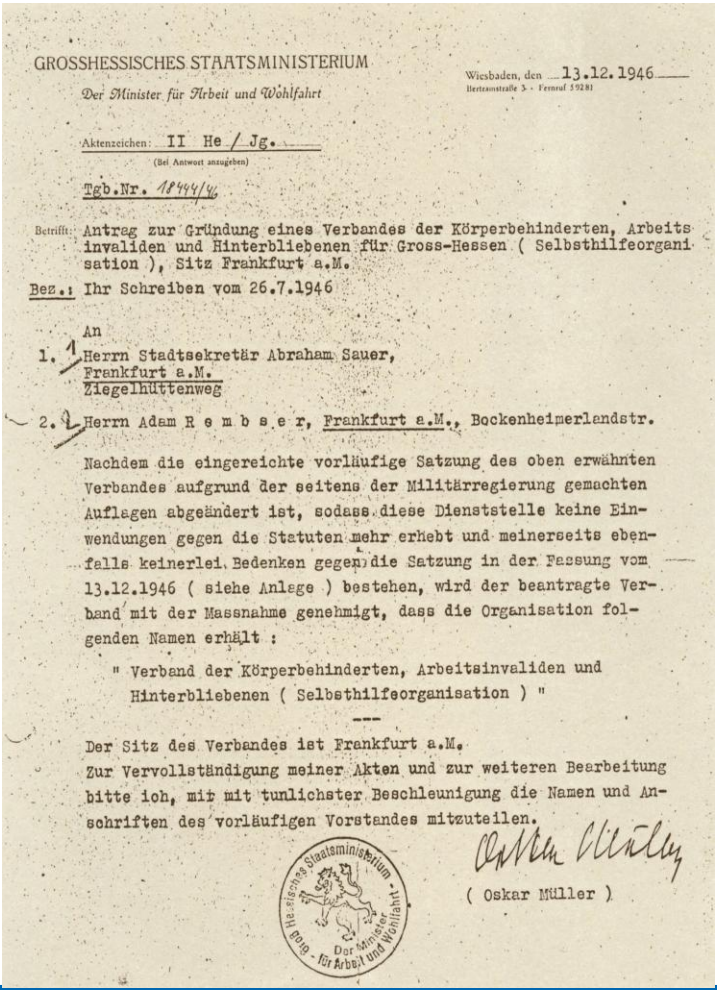
Der VdK in Hessen

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

13.12.1946

Anerkennung des VdK in Hessen durch das Ministerium für Arbeit und Wohlfahrt als

„**V**erband **d**er **K**örperbehinderten, Arbeitsinvaliden und Hinterbliebenen (Selbsthilfeorganisation)“



GROSSHESSISCHES STAATSMINISTERIUM
Der Minister für Arbeit und Wohlfahrt

Wiesbaden, den 13.12.1946
Hertzanstraße 3 - Fernruf 59281

Aktenzeichen: II He / Jg.
(Bei Antwort anzugeben)

Tgb.Nr. 1844/46

Betrifft: Antrag zur Gründung eines Verbandes der Körperbehinderten, Arbeitsinvaliden und Hinterbliebenen für Gross-Hessen (Selbsthilfeorganisation), Sitz Frankfurt a.M.

Bez.: Ihr Schreiben vom 26.7.1946

An

1. Herrn Stadtsekretär Abraham Sauer,
Frankfurt a.M.
Ziegelhüttenweg

2. Herrn Adam R e m b s e r, Frankfurt a.M., Bockenheimerlandstr.

Nachdem die eingereichte vorläufige Satzung des oben erwähnten Verbandes aufgrund der seitens der Militärregierung gemachten Auflagen abgeändert ist, sodass diese Dienststelle keine Einwendungen gegen die Statuten mehr erhebt und meinerseits ebenfalls keinerlei Bedenken gegen die Satzung in der Fassung vom 13.12.1946 (siehe Anlage) bestehen, wird der beantragte Verband mit der Massnahme genehmigt, dass die Organisation folgenden Namen erhält :

" Verband der Körperbehinderten, Arbeitsinvaliden und Hinterbliebenen (Selbsthilfeorganisation) "

Der Sitz des Verbandes ist Frankfurt a.M.
Zur Vervollständigung meiner Akten und zur weiteren Bearbeitung bitte ich, mit mit tunlichster Beschleunigung die Namen und Anschriften des vorläufigen Vorstandes mitzuteilen.

Hessisches Staatsministerium - Der Minister für Arbeit und Wohlfahrt -

(Oskar Müller)

Verschmelzung von Ost und West

09.05.1990

Gründung des VdK in Thüringen

26.11.2003

Verschmelzung der VdK-Landesverbände Hessen und Thüringen zum „Sozialverband VdK Hessen-Thüringen“

Heute der größte Sozialverband in Hessen und Thüringen

Unser Leitbild



Wir sind eine starke Bewegung

Wir engagieren uns im Ehrenamt

Wir verhelfen Ihnen zu Ihrem Recht

Wir stehen für eine menschliche Gesellschaft

Wir sorgen für soziale Gerechtigkeit

Wir sind eine starke Gemeinschaft

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

Unsere Stärke ist unsere flächendeckende Präsenz dank unserer mehr als 1.000 Ortsverbände





Gemeinsam etwas bewegen!



Ehrenamtliche sind das Gesicht des VdK



Bei uns sitzt keiner allein!

Aufbau und Strukturen

- **Bundesverband**
  mit 13 autonomen Landesverbänden
  (2,3 Mio. Mitglieder)
- **Landesverband**
  Sozialverband VdK Hessen-Thüringen
  (mehr als 300.000 Mitglieder)



Aufbau und Strukturen

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

- Ehrenamtliche Leitung des Verbands durch einen 22-köpfigen Landesvorstand
- Rund 1.000 Ortsverbände
- 57 Kreisverbände
- 10 Bezirksverbände
- Rund 10.000 ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen

Unsere Mitglieder

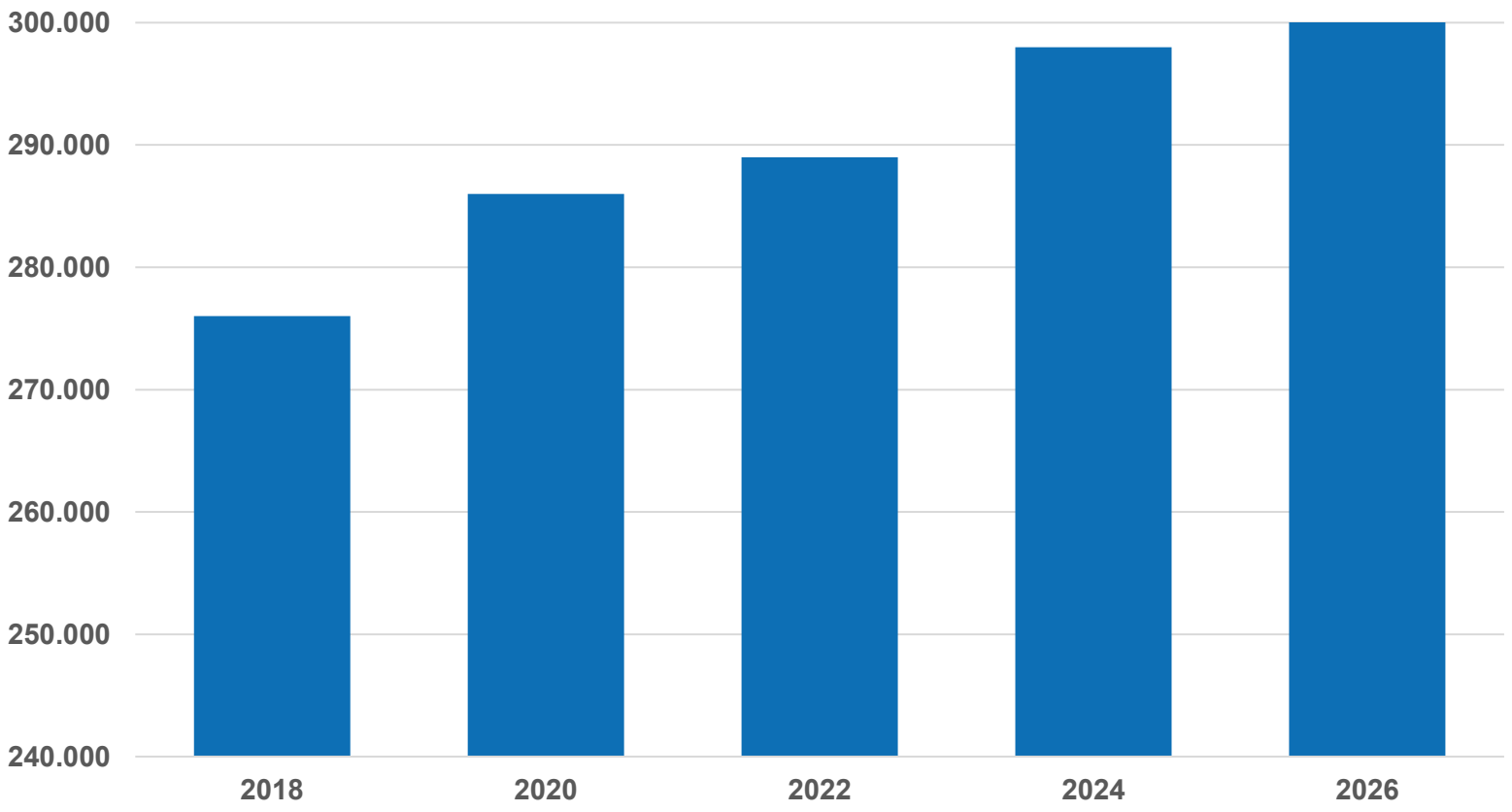
Wir sind ein Sozialverband für alle Menschen und alle Generationen:



- behinderte und chronisch kranke Menschen
- Rentner und Ruhegehaltsempfänger
- Kriegs-, Wehr- und Zivildienstbeschädigte
- Jeder, der den VdK fördern und unterstützen möchte
- Juristische Personen (z. B. Arbeitgeber für Ihre Schwerbehindertenvertretungen)

Unsere Mitglieder

Mitgliederentwicklung im VdK Hessen-Thüringen



Stetiges Wachstum:

Seit 2018 ist die Mitgliederzahl um 10% gestiegen.

Soziale Gerechtigkeit

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

Starke Stimme für eine starke Sozialpolitik:

Mit seinen großen Kampagnen setzt sich der VdK in der Öffentlichkeit für soziale Gerechtigkeit ein.



Sozialpolitische Einflussnahme

- Schutz und gerechte Gestaltung des sozialen Sicherungssystems
- Schaffung von Barrierefreiheit
- Einflussnahme auf die Sozialgesetzgebung durch Gesetzesinitiativen, Stellungnahmen, Aufklärungs- und Protestaktionen
- Ständiger Kontakt zu Politik, Verwaltung und zu anderen Organisationen mit sozialer Zielsetzung

Sozialpolitik vor Ort

- Kernanliegen: Interessen und Rechte der Mitglieder wahren
- Missstände aufzeigen und deren Beseitigung forcieren – auch vor Ort

Beispiele

- Fehlende Behindertenparkplätze
- Schließung einer inklusiven Kindertagesstätte
- Zu kurze Grünphasen an Ampeln
- Barrierefreiheit öffentlicher Gebäude

Sozialrechtsberatung

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

Wir verhelfen Ihnen zu Ihrem Recht

- **Behindertenrecht SGB IX:** Feststellung einer Schwerbehinderung, Nachteilsausgleiche etc.
- **Gesetzliche Unfallversicherung SGB VII:** Rente der Berufsgenossenschaften etc.
- **Rentenrecht SGB VI:** Altersrenten, Erwerbsminderungsrenten, Rehabilitationsmaßnahmen etc.
- **Pflegeversicherung SGB XI:** Feststellung eines Pflegegrades, Pflegegeld, Hilfsmittel etc.
- **Krankenversicherung SGB V:** Arzneimittel, Heil- und Hilfsmittel, Zuzahlungen, häusliche Krankenpflege, Krankengeld etc.
- **Sozialhilfe SGB II und SGB XII**
- **Wohngeldberatung**
- **Soziales Entschädigungsrecht SGB XIV**



Sozialrechtsschutz

- Beratung der Mitglieder in allen sozialrechtlichen Fragen
- Hilfe bei Antrag, Widerspruch und Klage
- Kostenlose Vertretung der Mitgliederinnen gegenüber Behörden und vor den Sozialgerichten – durch alle Instanzen

Zusätzliche Beratungsangebote

- Beratung zu Patienten- und Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und bei der Korrespondenz mit Behörden
- Wohnraumberatung durch die Fachstelle für Barrierefreiheit
- Vermittlung von Hilfsdiensten
- Erste Information zum Sozialrecht

Behinderung & Beruf - Betriebsarbeit

- Wir beraten die Schwerbehindertenvertretungen in Betrieben und Verwaltungen bei allen Fragen, die in der Ausübung ihres Amtes entstehen – von der Arbeitsplatz-gestaltung über das Betriebliche Eingliederungsmanagement bis hin zum Zusatzurlaub
- Wir bieten Tagungen, Schulungen und Arbeitskreise für Vertrauenspersonen an
- Teilnahme an Versammlungen von Mitarbeitenden mit Behinderungen im Betrieb



SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

Wir bieten soziale Dienstleistungen

Kompetente Hilfen „ohne Umwege“

- Ambulante Pflegedienste (Mühlhausen/Thüringen)
- Betreuungsvereine (Frankfurt, Fulda, Herborn)
- Mobiler Sozialer Hilfsdienst (Frankfurt)







VdK-Fachstelle für Barrierefreiheit

- Herstellerunabhängige Beratung (bei der Hilfsmittelauswahl, beim Umbau des Wohnraums und zu Finanzierungsmöglichkeiten)
- Fachvorträge bei Vereinen und Institutionen
- „Hallo Freiheit“: Dauerausstellung einer barrierefreien Wohnung (Möbel, Bad, Küche, Alltagshilfen)
- Ehrenamtliche Fachberatung vor Ort
- Verleihung der Plakette „ Barrierefrei erbaut“



Engagement im Ehrenamt

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

Wir engagieren uns im Ehrenamt



„Gemeinsam helfen macht Spaß. Das kann ich beim VdK!“

Unsere Basis ist das Ehrenamt

- Kontakte von Mensch zu Mensch
- Hilfen im Alltag
- Gesellschaft
- Unterstützung und Beratung
- Freizeit und Geselligkeit
- Wissen weitergeben

MENSCHEN MIT HERZ
EHRENAMT IM VdK

Das Ehrenamt ist unser Fundament

- Aus- und Weiterbildungsangebote in der VdK-Ehrenamtsakademie
  (rund 3.000 Teilnehmer jährlich, als Bildungsurlaub anerkannt)
- Arbeitshilfen und Info-Material
- Angebot zur Mediation bei internen Konflikten
- Bei Interesse: Schulung zur „Begleiter/in für Zusammenhalt“
- Eigenes Wiki für die Arbeit der Ehrenamtlichen
- Anerkennung durch Verleihung der VdK-Ehrenamtspreise

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!